

Gemeindeblatt Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

47. Jahrgang

Freitag, 10. März 2017

Ausgabe 10

www.gottenheim.de

Weinbaugemeinde am Tuniberg seit 1086 n. Chr.



ooortur

Speckstein- workshop

mit Thomas Vierlinger

Der Specksteinworkshop
mit Thomas Vierlinger
wird am heutigen

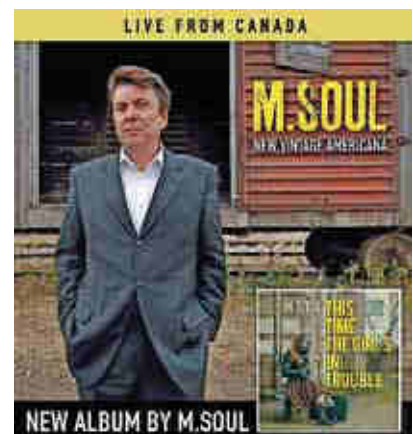
**Freitag, 10. März,
von 14.30 Uhr bis 17 Uhr,
und morgen,
Samstag, 11. März,
von 10 Uhr bis 13 Uhr**

in der Bürgerscheune
im Rathaus Hof

stattfinden.

KULTUR in der Scheune

Am
kommenden
Donnerstag,
16. März,
20 Uhr,
geht die
musikalische
Reise
über den
Atlantik.



Der Kanadier M. Soul,

geboren als Marcel Soulodre hat sich
der Country- und Folkmusic seines
Nachbarlandes USA verschrieben.

Karten für M. Soul in der Bürgerscheune gibt es
noch im Vorverkauf bei „Zehngrad“
in Gottenheim, Telefon 07665/9477210,
E-Mail: info@zehngrad.com zu haben.



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Trinkwasseruntersuchung

Entnahmestelle: Hochbehälter Gottenheim
 Probenart: Trinkwasser
 Probenahmedatum: 21.02.2017
 Beurteilung: Die Wasserprobe ist aus bakteriologischer und chemischer Sicht nicht zu beanstanden.

Entnahmestelle: ON Gottenheim, Rathaus Küche
 Probenart: Trinkwasser
 Probenahmedatum: 21.02.2017
 Gesamthärte: 8,7 dH
 Beurteilung: Die Wasserprobe (Härtebereich: mittel) ist aus bakteriologischer und chemischer Sicht nicht zu beanstanden.

Den gesamten Prüfbericht finden Sie auf unserer Homepage www.gottenheim.de/Aktuell/Trinkwasser/

Für Fragen steht Ihnen Herr Wassermeister Hubert Maurer Tel.: 9450-0 gerne zur Verfügung.

Wasserzähler-Austauschaktion 2017

Nach dem Eichgesetz ist die Gemeinde verpflichtet, im Turnus von sechs Jahren die Kaltwasserzähler auszutauschen. Die entsprechenden Wasserzähler werden ab sofort von unserem Wassermeister, Herrn Hubert Maurer ausgetauscht.

Wir bitten die betroffenen Hauseigentümer darauf zu achten, dass die Wasserzähler gut zugänglich sind.

Sollten Sie von unserem Herrn Hubert Maurer nicht angetroffen werden, so finden Sie eine entsprechende Mitteilung zur Terminvereinbarung in Ihrem Briefkasten.

Rechnungsamt

Vorauszahlung der Wasser- und Abwassergebühren für das 1. Quartal 2017

Wir erinnern an die Fälligkeit der 1. Vorauszahlung der Wasser- und Abwassergebühren 2017 am **30. März 2017**.

Bitte bezahlen Sie pünktlich. Sie vermeiden damit unnötige Mahngebühren und Säumniszuschläge. Die ggf. neue Höhe der Vorauszahlung können Sie der Jahresendabrechnung 2016 vom 04.01.2017 entnehmen.

*Hinweis: Es werden **keine** Abschlagsrechnungen mehr erstellt.*

Rechnungsamt/Gemeindekasse

Aus der Arbeit des Gemeinderates

Haushaltssatzung für 2017 im Gemeinderat Gottenheim verabschiedet

In einer Klausursitzung Ende des vergangenen Jahres und in nichtöffentlichen Sitzungen hatten die Gemeinderäte und Bürgermeister Christian Riesterer intensiv über die Aufgaben und Projekte diskutiert, die im Jahr 2017 für Gottenheim auf der Tagesordnung stehen. Rechnungsamtsleiter Thomas Barthel erarbeitete auf der Grundlage der Beratungen einen Haushaltsentwurf, der in der Januarsitzung des Gemeinderates am 26. Januar öffentlich vorgestellt und beraten wurde. Die Gemeinderäte nahmen den Haushaltsentwurf und die Ausführungen des Bürgermeisters dabei zustimmend zur Kenntnis. So konnte in der Gemeinderatssitzung am 22. Februar 2017 der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 ohne Änderungen verabschiedet werden. Auch die Wirtschaftspläne für die Eigenbetriebe Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung wurden einstimmig vom Gemeinderat beschlossen.

Im Haushaltsplan für 2017 sind Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 6.685.393 Euro festgeschrieben. Der Verwaltungshaushalt beträgt dabei 5.629.876 Euro, der Vermögenshaushalt umfasst einen Betrag von 1.055.517 Euro. Kreditaufnahmen sind keine vorgesehen. „Es wird ein Jahr der Planung“, betonte Bürgermeister Riesterer mit Blick auf große Projekte, die 2017 geplant und für die Umsetzung vorbereitet werden sollen, etwa den Neubau des Kindergartens oder den Ausbau des Gottenheimer Bahnhofs und der

Breisacher Bahn. Doch einige Planungen, wie die Neugestaltung des Areals an den Bachbrücken, werden 2017 umgesetzt und können im Laufe des Jahres den Bürgerinnen und Bürgern zur Nutzung übergeben werden.

Zwar sehe er angesichts der Zahlen im aktuellen Haushaltsentwurf keinen Grund zur Sorge, so der Bürgermeister, dennoch warne er vor zu viel Euphorie. Dieses Jahr sei keine Kreditaufnahme notwendig, der Schuldenstand im Kernhaushalt betrage zum 31.12.2017 212.000 Euro. Die Steuersätze, informierte Thomas Barthel, blieben unverändert. So liege der Hebesatz für die Grundsteuer A für Gottenheim bei 330 von 100, bei der Grundsteuer B bei 310 und bei der Gewerbesteuer bei 350 von Hundert.

Die größten Posten auf der Einnahmeseite des Verwaltungshaushalts sind die Steuereinnahmen. So plant Gottenheim mit rund 1,75 Millionen Euro Gewerbesteuer (2016 wurden rund 2,3 Millionen Euro eingenommen) und mit 1,53 Millionen Euro beim Gemeindeanteil der Einkommenssteuer. Die Einnahmen aus dem Verwaltungsbetrieb sollen gut 943.000 Euro in die Kasse spülen, vom Land Baden-Württemberg werden rund 652.000 Euro an Zuweisungen erwartet und als Grundsteuer sollen 246.000 Euro eingenommen werden. Zudem ist eine Zuführung vom Vermögenshaushalt in Höhe von 171.017 Euro geplant, um den Haushalt auszugleichen.

Bei den Ausgaben stehen knapp 1,56 Millionen Euro für den Verwaltungs- und Betriebsaufwand im Haushaltsplan, die Personalkosten belaufen sich auf 1,33 Millionen Euro und an den Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald muss die Gemeinde Gottenheim eine Kreisumlage in Höhe von fast 1,15 Millionen Euro zahlen. Weitere 760.000 Euro gehen in die Finanzausgleichsumlage an das Land und als Gewerbesteuerumlage werden voraussichtlich rund 342.000 Euro fällig.

Durch die Entnahme aus den Rücklagen in Höhe von 648.517 soll der Vermögenshaushalt unter anderem



finanziert werden. Dazu kommen Zuschüsse in Höhe von insgesamt 332.000 Euro und die Einnahmen durch die Veräußerung von Grundstücken im Wert von 75.000 Euro. Geplant sind Bauvorhaben für 505.000 Euro, Grunderwerb für 255.000 Euro, die Zuführung zum Verwaltungshaushalt von 171.017 Euro und der Erwerb von beweglichen Sachen für 81.500 Euro sowie Investitionszuschüsse in Höhe von 32.000 Euro. Die größten Einzelposten bei den Ausgaben sind Flächenankäufe im Erweiterungsbe- reich des Gewerbegebiets bis zur B31 für 250.000 Euro, die Bachgestaltung im Unterdorf (120.000 Euro, davon erhält die Gemeinde 60% Landeszu- schuss über das Landessanierungs- programm), die in Kürze begonnen werden soll, und Planungskosten, unter anderem für den Kindergarten- neubau (120.000 Euro).

Weitere Investitionen sind für das Sportgelände geplant (110.000 Euro), unter anderem für die Erneuerung des Kunstrasens, 50.000 Euro sind für den Hochwasserschutz re- serviert, 30.000 Euro sollen für die Ausstattung des Bürgersaals im Rat- haus ausgegeben werden, der DRK- Ortsverein soll für 25.000 Euro eine neue Garage bekommen und für 20.000 Euro soll die Beschattung der Kleinkindbetreuung verbessert werden. Auch die Kirchturmbeleuchtung steht wieder auf der Liste der Inves- titionen (25.000) sowie die teilweise Erneuerung und Umrüstung auf LED bei der Straßenbeleuchtung (20.000 Euro). Einige weitere kleinere Inves- titionen, etwa in die Ausstattung des Bauhofs, sind ebenfalls geplant. Zum Jahresende 2017 wird laut Plan die Rücklage der Gemeinde Gottenheim noch rund 2,39 Millionen Euro betra- gen.

„Wir haben in den kommenden Jah- ren kostenintensive Projekte wie den Ausbau der Breisacher Bahn und den Neubau des Kindergartens vor uns. Da ist ein gutes finanziel- les Polster beruhigend“, freute sich Bürgermeister Christian Riesterer über die aktuell zufriedenstellende Finanzsituation der Gemeinde. In der mittelfristigen Finanzplanung für die nächsten Jahre zeige sich aber, dass die Rücklagen der Gemeinde angesichts der anstehenden Projek- te nach und nach aufgebraucht wer- den.

Aktuelles aus dem Gemeinderat vom 22.02.2017

Bekanntgabe der Beschlüsse der nichtöffentlichen Gemeinderatssit- zung vom 26.01.2017.

Es wurde bekannt gegeben, dass in der nichtöffentlichen Gemeinderats- sitzung vom 26.01.2017 der Tausch von drei privaten Grundstücken ge- gen eine flächengleiche Teilfläche des gemeindeeigenen Grundstücks Flst.Nr. 3320 beschlossen wurde und Beschlüsse in Personalangelegenhei- ten gefasst wurden.

Bau eines neuen Kindergartenge- bäudes:

- **Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung des Frei- raum- und Landschaftsarchi- tekturbüros Wermuth und der BAGAGE e.V. mit den Ingenieur- leistungen für das Außengelände und den Multifunktionsplatz so- wie über den Abschluss diesbe- züglicher Ingenieurverträge.**

Nach Erläuterung und Beratung des Sachverhalts wurden vom Gemein- derat folgende Beschlüsse gefasst:

Im Zusammenhang mit dem vorgese- henen Neubau eines Kindergartens werden folgende Ingenieurbüros mit folgenden Leistungen beauftragt:

- Für das Außengelände des Kin- dergartens wird die BAGAGE e.V., Habsburger Str. 9, 79104 Freiburg auf der Grundlage ihres Angebots vom 08.02.2017 für die Leistungs- phasen 1 bis 3 (Teilleistung) der HOAI und das Freiraum- und Land- schaftsarchitekturbüro Wermuth, Hartheimer Str. 20, 79427 Esch- bach, wird auf der Grundlage sei- nes Angebots vom 07.02.2017 ab Leistungsphase 3 (Teilleistung) bis Leistungsphase 9 der HOAI mit den dafür erforderlichen Planungs-/In- genieurleistungen beauftragt.

- Das Freiraum- und Landschaftsarchi- tekturbüro Wermuth, Harthei- mer Str. 20, 79247 Eschbach wird zudem auf der Grundlage seines Angebots vom 07.02.2017 mit den Ingenieurleistungen für den Multi- funktionsplatz beauftragt.

Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Arbeiten zu der bei der Grünanlage an der Umkircher Straße vorgesehenen Platz- und Bachgestaltung.

Um den Dorfbach „Neugraben“ für die Öffentlichkeit zugänglicher und nutzbarer zu machen soll bei der Grünanlage an der Umkircher Stra- ße der Platz und der Uferbereich des

„Neugrabens“ neu gestaltet werden. Vom Gemeinderat wurde der Verga- be der dafür erforderlichen Arbeiten an die Fa. FlorDesign, Garten- und Landschaftsbau, Freiburg zum abge- gebenen Angebotspreis zugestimmt.

6. punktuelle Änderung des Flä- chennutzungsplanes für den Be- reich „Gewerbegebiet Frohmatten II“ der Gemeinde Bötzingen durch den Gemeindeverwaltungsver- band Kaiserstuhl-Tuniberg.

Beschlussempfehlung an den Ge- meindeverwaltungsverband zur:

- a. **Abwägung und Beschlussfas- sung über die während der öf- fentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) und der nach § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführten Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange eingegan- genen Stellungnahmen.**
- b. **Beschlussfassung über die Wirksamkeit der 6. punktel- len Änderung des Flächennut- zungsplanes (Feststellungsbe- schluss).**

Die 6. punktuelle Änderung des Flä- chennutzungsplans beinhaltet die Ausweisung neuer Gewerbeflächen im Anschluss an das vorhandene Gewerbegebiet „Frohmatten“ für die Gemeinde Bötzingen. Der Än- derungsbereich hat insgesamt eine Größe von 8,76 ha, wovon künftig 1,18 ha als Verkehrsfläche, 6,42 ha als Gewerbefläche, 0,70 ha als Misch- baufläche und 0,46 ha als Grünflä- che dargestellt werden sollen. Nach Erläuterung des Sachverhalts durch Frau Burg vom Planungsbüro fsp. stadtplanung, Fahle Stadtplaner Part- nerschaft hat der Gemeinderat dazu folgende Beschlüsse gefasst:

Zu TOP 5a:

Der Verbandsversammlung des Ge- meindeverwaltungsverbands Kaiser- stuhl-Tuniberg wird empfohlen, dass die im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB zur 6. Än- derung des Flächennutzungsplanes des Gemeindeverwaltungsverbands Kaiserstuhl-Tuniberg eingegangenen Stellungnahmen entsprechend den Beschlussempfehlungen, wie sie aus der der Beratungsvorlage als Anla- ge beiliegenden Zusammenstellung (Stand 08.03.2017) ersichtlich sind, abgewogen werden.

**Zu TOP 5b:**

Der Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbands Kaiserstuhl-Tuniberg wird empfohlen, den Entwurf der 6. punktuellen Änderung des Flächennutzungsplans des Gemeindeverwaltungsverbands Kaiserstuhl-Tuniberg in der Fassung vom 08.03.2017 zu billigen und den Feststellungsbeschluss zur 6. punktuellen Änderung des Flächennutzungsplans des Gemeindeverwaltungsverbands Kaiserstuhl-Tuniberg zu fassen.

Die Gemeinde Gottenheim betreffende 7. punktuelle Änderung des Flächennutzungsplanes durch den Gemeindeverwaltungsverband Kaiserstuhl-Tuniberg.

Beschlussempfehlung an den Gemeindeverwaltungsverband zur:

- a. Abwägung und Beschlussfassung über die während der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) und der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen.**
- b. Billigung des Änderungsentwurfs und Beschluss zur öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB sowie zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB.**

Die 7. punktuelle Änderung des Flächennutzungsplans beinhaltet die Ausweisung neuer Gewerbeflächen zwischen dem bestehenden Gewerbegebiet und der B 31 West für die Gemeinde Gottenheim. Der Änderungsbereich hat insgesamt eine Größe von 7,01 ha, wovon künftig 0,42 ha als Verkehrsfläche, 0,72 ha als bereits vorhandene aber noch nicht ausgewiesene Gewerbefläche, 3,36 ha als geplante Gewerbefläche, 0,70 ha als Mischbaufläche, 0,90 ha als Sonderbaufläche und 0,91 ha als Grünfläche dargestellt werden sollen. Nach Erläuterung des Sachverhalts durch Herrn Radigk vom Planungsbüro fsp.stadtplanung, Fahle Stadtplaner Partnerschaft hat der Gemeinderat dazu folgende Beschlüsse gefasst:

Zu TOP 6a:

Der Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbands Kaiserstuhl-Tuniberg wird empfohlen, dass die im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB und der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange

nach § 4 Abs. 1 BauGB zur 7. Änderung des Flächennutzungsplanes des Gemeindeverwaltungsverbands Kaiserstuhl-Tuniberg eingegangenen Stellungnahmen entsprechend den Beschlussempfehlungen, wie sie aus der der Beratungsvorlage als Anlage beiliegenden Zusammenstellung (Stand 08.03.2017) ersichtlich sind, abgewogen werden.

Zu TOP 6b:

Der Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbands Kaiserstuhl-Tuniberg wird empfohlen den Entwurf der 7. punktuellen Änderung des Flächennutzungsplans des Gemeindeverwaltungsverbands Kaiserstuhl-Tuniberg in der Fassung vom 08.03.2017 zu billigen und die Durchführung der Offenlage nach § 3 (2) BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange nach § 4 (2) BauGB zu beschließen.

Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017.

Über den Haushalt 2017 war bereits in der Gemeinderatssitzung vom 26.01.2017 beraten worden. Im Nachgang an diese Gemeinderatssitzung wurden keine Änderungen gegenüber dem dort vorgestellten Entwurf eingearbeitet. Nachdem die wesentlichen Eckpunkte des Haushalts 2017 vom Rechnungsamtsleiter, Herrn Barthel, nochmals kurz vorgestellt worden waren, wurde vom Gemeinderat folgender Beschluss gefasst:

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i.d.F. vom 14.02.2006 (Ges.Bl. S. 20 ff) hat der Gemeinderat am 22.02.2017 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 beschlossen:

	§ 1	
Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit		
1. den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je		6.685.393 €
davon		
im Verwaltungshaushalt	5.629.876 €;	
im Vermögenshaushalt	1.055.517 €;	
2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigungen) in Höhe von		0 €
3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von		0 €
	§ 2	
Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf festgesetzt.		500.000 €
	§ 3	
Die Steuersätze werden festgesetzt:		
1. für die Grundsteuer		
a. für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf		330 v.H.
b. für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf der Steuermessbeträge;		310 v.H.
2. für die Gewerbesteuer nach dem Gewerbeertrag auf der Steuermessbeträge.		350 v.H.

Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung für das Wirtschaftsjahr 2017.

Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb Wasserversorgung für das Wirtschaftsjahr 2017.

Die Entwürfe der Wirtschaftspläne 2017 für die Eigenbetriebe Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung waren bereits Gegenstand der Beratungen in der Gemeinderatssitzung vom 26.01.2017. Diese ergaben keinen Änderungsbedarf. Vom Gemeinderat wurden die vorgelegten Wirtschaftspläne für das Wirtschaftsjahr 2017 für die Eigenbetriebe Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung mit den aus der Vorlage jeweils ersichtlichen Wortlauten beschlossen.



Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung der Ingenieurgruppe Geotechnik mit der Erstellung einer Baugrundbeurteilung und mit einer Gründungsberatung im Zusammenhang mit dem vorgesehenen Bau eines „Entlastungskanals“.

Nördlich der Bahnlinie soll parallel zu dieser auf ca. 500 m Länge ein Entwässerungskanal als Entlastungskanal, DN 800, beginnend vom Eichweg bis zur Bahnhofstraße geplant und gebaut werden. Im Zusammenhang mit der geplanten Kanalbaumaßnahme sind eine Baugrundbeurteilung und eine Gründungsberatung erforderlich, die alle für das geplante Bauvorhaben wesentlichen geotechnischen Angaben enthalten.

Vom Gemeinderat wurde im Zusammenhang mit dem vorgesehenen Bau des „Entlastungskanals“ beschlossen, die Ingenieurgruppe Geotechnik, Kirchzarten mit der erforderlichen Baugrundbeurteilung und Gründungsberatung zum abgegebenen Angebotspreis zu beauftragen.

Beratung und Beschlussfassung zur Durchführung einer Einwohnerversammlung zu aktuell anstehenden Themen.

Laut § 20a GemO sollen wichtige Themen mit den Einwohnern erörtert werden. Zu diesem Zweck soll der Gemeinderat in der Regel einmal im Jahr, im Übrigen nach Bedarf eine Einwohnerversammlung anberaumen. Vom Gemeinderat wurde der Durchführung einer Einwohnerversammlung am 03.04.2017, um 19.00 Uhr in der Halle der Grundschule, Schulstr. 15 zu aktuell anstehenden Themen wie z.B. dem geplanten Neubau eines Kindergartens, dem Ausbau der Breisgau-S-Bahn, der Weiterentwicklung des Gewerbegebiets usw. zugestimmt.

Beratung und Beschlussfassung über die Beteiligung der Gemeinde Gottenheim an der gemeinsamen Planung des FTTB-Breitband-Ortsnetzes durch den Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald.

Im Jahr 2015 wurden sämtliche Haushalte in Gottenheim mit schnellerem Internet versorgt. Die Deutsche Telekom hatte dazu das Breitbandnetz im gesamten Ortsgebiet ausgebaut. Je nachdem wie weit die Bürger von den Schaltgehäusen entfernt wohnen erreicht die Übertragungsgeschwindigkeit bis zu

50 Mbit/s. In einigen Ortsbereichen können jedoch trotzdem nur deutlich geringe Geschwindigkeiten übertragen werden. Die Verfügbarkeit von schnellen Internetverbindungen ist somit weiterhin zentrales Zukunftsthema.

Nachdem im gesamten Landkreis die derzeitige Versorgung mit Internetverbindungen in vielen Orten mangelhaft bis ungenügend ist, dies aber für die Zukunftsfähigkeit als Wohn- und Arbeitsstandort für die Gemeinden von Bedeutung ist, hat der Landkreis Anfang 2016 einen Auftrag für die Planung eines flächendeckenden „Backbone-Netzes“ auf Glasfaserbasis vergeben mit einem Anschluss jeder Kreisgemeinde an mindestens zwei Übergabepunkten. Nach dem jetzigen Planungsstand soll das „Backbone-Netz“ des Landkreises insgesamt 630 km Länge umfassen. Der Aufbau von Ortsnetzen soll grundsätzlich in der Hand der Gemeinden bleiben. Mit dem Ziel eines möglichst umfassenden, technisch abgestimmten und betriebswirtschaftlich optimierten Gesamtnetzes wäre es allerdings sinnvoll, wenn sowohl das Backbone-Netz des Landkreises als auch möglichst viele glasfaserbasierte Ortsnetze in einen Zweckverband eingebracht würden. Eine Datenübertragung ist aber nur dann wirklich leistungsfähig und zukunftssicher, wenn ein „FTTB-Standard“ erreicht wird (Glasfaser bis zum Gebäude des Endnutzers). Das Landratsamt hat angeboten die Ausschreibung einer FTTB-Finplanung für die Gemeinden mit vorzunehmen, wobei dafür nach Abzug des möglichen Landeszuschusses in Höhe von 90% geschätzt ein Eigenanteil von 1 € netto pro Hausanschluss (2,90 € brutto) verbleiben würde, so dass sich Gottenheim dafür mit ca. 3.600 € beteiligen müsste. Dazu soll mit dem Landkreis eine Projektvereinbarung abgeschlossen werden.

Der Gemeinderat hat dazu folgendes beschlossen:

1. Der Gemeinderat nimmt die Breitbandplanungen des Landkreises und die dargestellten Zusammenhänge mit der FTTB-Ortsnetzplanung zur Kenntnis.
2. Die Verwaltung wird beauftragt die dem Gemeinderat vorgelegte Projektvereinbarung mit dem Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald abzuschließen und somit die verbindliche Teilnahme an dem Projekt zu erklären.

Verschiedenes und Informationen der Verwaltung.

Bürgermeister Riesterer sprach zunächst dem Weingut Kilian Hunn seine Glückwünsche zur Auszeichnung seines Auxerrois-Weins in der Zeitschrift vinum aus und erwähnte dabei auch die Werbewirksamkeit, die eine solche Auszeichnung für Gottenheim hat.

Anschließend informierte Bürgermeister Riesterer über folgendes:

- Über eine Informationsveranstaltung zur Böschungspflege, die für die Anrainer des „Hahlerais“ durchgeführt wurde. Er veranschaulichte den bei der Böschung gegebenen Pflegebedarf anhand von Fotografien und betonte, dass zu dieser Veranstaltung nur deshalb ein Anbieter zugegen war, um die Kosten für die Hangpflege benennen zu können und nicht um Aufträge an diesen Anbieter zu vermitteln, d.h. die Anrainer sind bei der Vergabe eines Auftrags zur Hangpflege selbstverständlich nicht an einen bestimmten Anbieter gebunden. Er ging weiter darauf ein, dass teilweise schon Pflegearbeiten ausgeführt wurden und diese sehr aufwändig sind. Auf eine Nachfrage erklärte Bürgermeister Riesterer, dass eine durch den Oberlieger nicht erfolgte Hangpflege im Schadensfall haftungsrechtliche Konsequenzen haben kann.

- Anhand von Fotografien über die bei der Aufbereitungsanlage der Wasserversorgung vermutlich gegebene Überalterung der elektrischen Anlagen und die Einschaltung eines Ingenieurs zur Prüfung der Frage, welche Anlagenteile konkret erneuert werden müssen.

- Über die durch den Sachverständigen, Herrn Mehnert, am Vortag mit dem Ergebnis erfolgte Begehung des Rasenspielfelds des Sportgeländes, dass sich dieses in einem guten Zustand befindet. Er erklärte, dass laut Herrn Mehnert vor dem Winter eine Gelbfärbung des Rasen durch Eintrocknen der Rasenhalme sogar wünschenswert ist, da diese im Winter dann weniger krankheitsanfällig sind.

Vom Verwaltungsmitarbeiter, Herr Schupp, wurde über folgendes informiert:

- Über die z.B. in der Schulstraße, Rainstraße und Rathausstraße erfolgte Behebung von Wasserrohrbrüchen. Auf Nachfrage erklärte er weiter, dass Wasserrohrbrüche



am steigenden Wasserverbrauch erkennbar sind und derzeit noch ein bis zwei Wasserrohrbrüche gesucht werden. In diesem Zusammenhang bedankte sich Bürgermeister Riesterer beim Wassermeister, Herrn Hubert Maurer, für seine Arbeit.

- Über die durch die Mitarbeiter des Gemeindebauhofs erfolgte Reinigung und Erneuerung des auf der Kirche vorhandenen Storchennests, was auch vom Betreuer der Störche, Herrn Bickel, gelobt wurde.

Anträge und Anfragen aus dem Gemeinderat.

- Auf Nachfrage erklärte Bürgermeister Riesterer, dass der Verantwortliche für die im „alten“ Rebberg vorgenommenen Einebnungsarbeiten nicht bekannt ist, dies aber auch im Hinblick auf eine eventuellen Genehmigungspflicht geklärt wird.
- Zu einer Rückfrage hinsichtlich der Planungen der Stadt Freiburg zur Wasserrückhaltung für den geplanten neuen Stadtteil „Dietenbach“ eine 30 m breite Mulde oberhalb

des Rückhaltebeckens „Dietenbach“ zu bauen führte Bürgermeister Riesterer aus, dass der Entwässerungsverband „Moos“ seines Wissens darüber nicht informiert wurde und der Entwässerungsverband „Moos“ wohl erst im dazu erforderlichen Verfahren beteiligt werden wird.

Grundsätzlich wird auf die zu einzelnen Punkten erfolgte, bzw. erfolgende separate Berichterstattung im Amtsblatt verwiesen.

DAS RATHAUS INFORMIERT

Vorankündigung

Einladung zur öffentlichen Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am

**Donnerstag, 23.03.2017,
um 19:00 Uhr**

im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Die Tagesordnung wird im nächsten Mitteilungsblatt bekannt gegeben.

Außerdem ist die Tagesordnung der Sitzung ab 16.03.2017 auf unserer Homepage unter www.gottenheim.de eingestellt und im Schaukasten vor dem Rathaus ausgehängt.

Die Bürgerschaft ist zur Sitzung herzlich eingeladen.

Christian Riesterer
Bürgermeister

Geburtstage

Herr Oskar Harbrecht feierte bereits am 1. März 2017 seinen 85. Geburtstag.

Herr Harbrecht freute sich über den Besuch von Bürgermeister Christian Riesterer und über das Geschenk und die Glückwünsche der Gemeinde.



Sprechstunde des Bürgermeisters

Die nächste Bürgersprechstunde ist am

**Dienstag 14. März 2017
in der Zeit
von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr**

im Rathaus Gottenheim.

Bürgermeister Christian Riesterer steht Ihnen für Fragen, Anregungen gerne zur Verfügung.

Um Wartezeiten zu vermeiden, vereinbaren Sie bitten einen Termin im Sekretariat bei Frau Karin Bruder, Tel.: 9811-12.

Fahrt nach Bodnegg

(Zwischen Gottenheim und Bodnegg besteht seit Juni 2010 eine Wein-Käse-Partnerschaft)

Die Gemeinde Gottenheim plant vom **Samstag 10. Juni bis Sonntag, 11. Juni 2017** eine zweitägige Fahrt in unsere Partnergemeinde Bodnegg zum Musikerfest.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind hierzu sehr herzlich eingeladen.

Da ein Bus bestellt und die Zimmer reserviert werden müssen, bitten wir schon heute alle interessierten Bürgerinnen und Bürger um kurze Mitteilung im Sekretariat des Bürgermeisters, Karin Bruder, Tel.: 9811-12 oder per Mail an: gemeinde@gottenheim.de

Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde
Gottenheim
Herausgeber Bürgermeisteramt
79288 Gottenheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:

Bürgermeister Christian Riesterer
für den Inseratenteil: Anton Stähle,
Primo-Verlagsdruck,
Meßkircher Str. 45,
78333 Stockach-Hindelswangen,
Tel. 07771 9317-0,
Fax: 07771 9317-40

E-Mail: info@primo-stockach.de
Homepage: www.primo-stockach.de



Seniorenachmittag der Gemeinde

Der diesjährige
Seniorenachmittag
der Gemeinde findet
am Freitag, 31. März 2017
um 15.00 Uhr in der Turnhalle statt.

Fundsachen / Warenbörse

Gefunden:

- Ein Paar schwarze Lederhandschuhe
 - Mountainbike „Bulls“ silbrig in der Mühlenstraße
- Fundsachen können auf dem Rathaus abgeholt werden

Folgende Geschwindigkeitsmessungen wurden vom Landkreis durchgeführt:

Datum:	01.03.2017
Zul. Höchstgeschwindigkeit:	50
Messpunkt:	Umkircher Straße
Einsatzzeit:	5.10 – 9.00 Uhr
Gemessene Fahrzeuge:	220
Beanstandungen:	16
Höchstgeschwindigkeit:	76

Datum:	01.03.2017
Zul. Höchstgeschwindigkeit:	30
Messpunkt:	Hauptstraße
Einsatzzeit:	9.17 – 11.15 Uhr
Gemessene Fahrzeuge:	200
Beanstandungen:	2
Höchstgeschwindigkeit:	43

FREIWILLIGE FEUERWEHR



Freiwillige Feuerwehr
Gottenheim

Am **Montag, 13. März 2017, 19.00 Uhr** findet eine gemeinsame Probe statt.
Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Clemens Maurer, Kommandant

DIE KIRCHEN INFORMIEREN

Katholische Kirche

Pfarrbüro Kirchstraße 10,
79288 Gottenheim
Tel. 07665 94768-10 –
Fax 07665 94768-19 –
E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@kath-MarGot.de
Homepage: www.kath-MarGot.de
Bürozeiten: Dienstag 14-17 Uhr

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit March-Gottenheim:

Freitag, 10.03.2017

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier (Hi)
19:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier - Seelenamt für Elisabeth Helene Hoch (St)

Samstag, 11.03.2017

Vorabendmesse zum

2. Fastensonntag

18:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:**

Eucharistiefeier (Ha)
18:30 Uhr **Hugstetten,**
St. Gallus: Eucharistiefeier (St)

Sonntag, 12.03.2017 –

2. FASTENSONNTAG

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier (Hi)
10:45 Uhr **Eichstetten,**
St. Jakobus: Eucharistiefeier (KI)
10:45 Uhr **Hugstetten,**
St. Gallus: Eucharistiefeier (St)
10:45 Uhr **Neuershausen,**
St. Vincentius: Eucharistiefeier (Ha), anschließend Verkauf von Eine-Welt-Waren

Montag, 13.03.2017

19:00 Uhr **Neuershausen,**
St. Vincentius: Eucharistiefeier (KI)

Dienstag, 14.03.2017

06:30 Uhr **Hugstetten,**
St. Gallus: Morgengebet: Laudes in der Fastenzeit, anschl. Frühstück

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Andacht
18:00 Uhr **Bötzingen,**
St. Laurentius: Rosenkranz
18:00 Uhr **Hugstetten,**
St. Gallus: Rosenkranz für den Frieden in der Welt und in den Anliegen unserer Seelsorgeeinheit
18:30 Uhr **Bötzingen,**
St. Laurentius: Eucharistiefeier (St)
19:00 Uhr **Holzhausen,**
St. Pankratius: Eucharistiefeier (Ha)

Mittwoch, 15.03.2017

06:45 Uhr **Bötzingen,**
Haus Inigo: Andacht - Gebet in Stille
08:30 Uhr **Gottenheim,**
Gemeindehaus: Rosenkranz
09:00 Uhr **Gottenheim,**
Gemeindehaus: Eucharistiefeier (St)
19:00 Uhr **Hugstetten,**
St. Gallus: Eucharistiefeier (KI)

Donnerstag, 16.03.2017

16:00 Uhr **Hugstetten, Pflegeheim:** Ökumenischer Gottesdienst



19:00 Uhr **Buchheim, St. Georg:** Eucharistiefeier (Ru)
 20:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier „Spirituelle Tankstelle“ (KI), anschließend Anbetung und Nachtgebet (bis ca. 21.15 Uhr)

Freitag, 17.03.2017

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier (Hi)
 15:00 Uhr **Holzhausen, St. Pankratius:** Erstbeichte der Kommunionkinder aus Holzhausen
 19:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier (KI)

Samstag, 18.03.2017

Vorabendmesse zum 3. Fastensonntag:
 18:30 Uhr **Buchheim, St. Georg:** Eucharistiefeier (Ha)
 20:00 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:** Nacht der Barmherzigkeit - Gebet, stille Anbetung, Gesprächsmöglichkeit mit einem Priester und Beichtgelegenheit (KI + St)

Sonntag, 19.03.2017 –

3. FASTENSONNTAG
 09:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier (Ha)
 09:00 Uhr **Holzhausen, St. Pankratius:** Eucharistiefeier (St), anschließend Verkauf von Eine-Welt-Waren
 09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier zur Wiedereröffnung des Pfarrzentrums (KI) und Einführung unserer neuen Ministranten
 10:30 Uhr **Umkirch, Pfarrzentrum:** Gemeindeversammlung der Pfarrei Umkirch
 10:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Eucharistiefeier (Hi)
 10:30 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:** Eucharistiefeier (St + Kö)
 14:30 Uhr **Wasenweiler, Vitus-Kapelle:** Männerwallfahrt zu Ehren des Hl. Josef
 18:30 Uhr **Bötzingen, Haus Inigo:** Abendgebet mit anschließendem Austausch und Vesper

Den Eucharistiefeier, Taufen und Trauungen der Seelsorgeeinheit stehen vor:

Kooperator Dr. Tobias Hack (Ha), Pfarrer Karlheinz Kläger (KI), Kaplan Thomas Stahlberger (St), Subsidiar Kurt Hilberer (Hi), Pfarrer i.R. Paul Rudigier (Ru), Diakon Reinhard Burs (Bu), Diakon Bernhard König (Kö)



Lebensmittelspenden für Menschen in Not

In der Fastenzeit laden der Caritasausschuss der Kirchengemeinde March-Gottenheim Sie wieder zur Mithilfe ein, dass Familien und Einzelpersonen in Notlagen, einen gedeckten Ostertisch haben. Helfen Sie bitte mit, dass in unseren Gemeinden alle Menschen, das Osterfest gebührend feiern können. Dazu sammeln wir an allen Sonntagen der Fastenzeit haltbare Lebensmittel (Nudeln, Reis, Salz, Zucker, Mehl, Öl, Essig, Kaffee Tee, Konserven usw.) und Hygieneartikel (Seife, Zahncreme etc.)

Auch freuen wir uns über Lebensmittelspenden, die Kinder gerne Essen, wie z. B. Nutella, Müsli, Schokolade, Kekse Gummibärchen etc.

Bitte beachten Sie, dass das Haltbarkeitsdatum entsprechend lange ist, da die gespendeten Lebensmittel an Ostern erst verteilt werden! Die Sachspenden können in all unseren Kirchen abgegeben werden. **Dazu stehen Körbe im hinteren Teil der Kirchen bereit, in die Sie einfach die Spenden hineinlegen können.**

Dies ist natürlich zu den Gottesdiensten möglich, aber auch tagsüber stehen unsere Kirchen (in der Regel) offen und die Körbe bereit.

Schon im Voraus herzlichen Dank für Ihre Natural-Spenden.

Wenn Sie Fragen zur Spendenaktion haben, können Sie sich jederzeit an die einzelnen Mitglieder des Caritasausschusses in den Pfarrgemeinden wenden. Dies sind: in allen Gemeinden der Kirchengemeinde March-Gottenheim,

Für Bötzingen und Eichstetten

Frau Margarete Jenne
 Tel.: 07663 / 6948
 Frau Anneliese Mürtz
 Tel.: 07663 / 2482

Für Gottenheim

Frau Lioba Himmelsbach
 Tel.: 07665 / 940328

Für Umkirch

Frau Diana Kast Tel.: 07665 / 99909

Für Hugstetten und Buchheim

Herr Reinhard Burs 07665 / 3788

Für Neuershausen

Frau Andrea Reiß 07665 / 4919

Für Holzhausen

Herr Norbert Baum 07665 / 941585
 Frau Rita Fürderer 07665 / 3300
Für den Sachausschuss Caritas der Gemeinden, Rita Fürderer

Entwicklung braucht Entschuldung – drohende neue Schuldenkrisen

Vortrag von **Alberto Acosta**, Ökonom/FLASCO Quito

Donnerstag, 16. März um 18:30 Uhr im Evang.- Gemeindezentrum in Buchheim – EINTRITT FREI

Überschuldung bedroht viele Länder in Asien, Afrika und Lateinamerika. Diese Länder haben kein Geld mehr, um die Verpflichtungen gegenüber ihren Gläubigern pünktlich zu erfüllen. Das heißt aber auch, dass staatlicher Geldmangel vielerorts dazu führt, dass die öffentliche Sicherheit, die Gesundheitsversorgung und die Infrastruktur gefährdet oder gar nicht mehr vorhanden sind.

Gegenwärtig sind weltweit 108 Länder von Überschuldung bedroht.

Da diese Schulden für die betroffenen Länder untragbar geworden sind, fordern weltweit viele Kirchen und Gemeinden deren Streichung. Auch **Papst Franziskus** hat jüngst ein geordnetes Insolvenzverfahren für Staaten gefordert.

Alberto Acosta ist Wirtschaftswissenschaftler. Als Präsident der Verfassunggebenden Versammlung von Ecuador trug er maßgeblich zu einem **neuen Entwicklungsmodell** bei, das traditionell-indigene Prinzipien mit westlich-demokratischen Elementen verbindet.

Im Rahmen der **Erlassjahr-Kampagne** wird er am Nachmittag des 17. März in Baden-Baden bei einem ökumenischen Gottesdienst unter Mitwirkung unseres Erzbischofs sprechen.

Auf Einladung des Eine-Welt-Kreises March kommt er am Vorabend des G20 Finanzministertreffens nach March.

Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der **DEBT20 Kampagne von erlassjahr.de**

MÄNNERWALLFAHRT AM JOSEFSTAG

Herzliche Einladung an alle Männer unserer Seelsorgeeinheit zur traditionellen Josefs-Wallfahrt der Männer am **Sonntag, 19.03.2017** in die Vituskapelle Wasenweiler. Gegen 16:30 Uhr werden wir mit der Andacht beginnen.

Die Anfahrt kann individuell bequem mit der Breisgau S-Bahn durchgeführt werden. Zur Kapelle beträgt der



Fußweg vom Bahnhof Wasenweiler etwa 2 Km.

Die S-Bahn fährt um 15:46 ab Hugstetten, ab Gottenheim um 15:53 Uhr. Wie es sich für eine ordentliche Wallfahrt gehört, stärken wir uns danach in einer Gaststätte. Der genaue Ort wird noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Damit wir besser planen und auch Tische reservieren können, bitten wir bis zum 10. März um Anmeldung im Pfarrbüro Hugstetten, Tel.: 07665 /1728 oder E-Mail info@kath-MarGot.de.

Es freut sich auf eine rege Teilnahme
Diakon Reinhard Burs

Das Mütterzentrum March-Reute e.V. lädt ein:

Langsamer – Liebevoller – Leiser – durch die Fastenzeit

mit Impulsen und Austausch mit Cornelia Reisch, Dekanatsfrauenseelsorge am Mittwoch, 22. März 2017, 20:00 Uhr im Bernhardssaal March-Neuershausen, Höllgasse

PUTZFEE GESUCHT!!!

Für die Eichstetter Kirche und den Pfarrsaal suchen wir zum 1. April 2017 eine neue Reinigungskraft. Sie können sich die Zeit von sechs Stunden im Monat flexibel einteilen. Es findet in der Regel zweimal im Monat ein Gottesdienst statt und gelegentlich Veranstaltungen im Pfarrsaal nach denen das Putzen notwendig wird. Alle, die so einen Minijob in Erwägung ziehen, melden sich bitte!

Am besten sofort anrufen bei Mechthild Rühle, Telefon 942811 oder jemanden anderen aus dem Gemeindeteam.

Wir freuen uns über viele Interessierte.
*Für das Gemeindeteam Eichstetten:
Mechthild Rühle*

Sprechzeiten:

Kath. Pfarrbüro: Dienstag 14-17 Uhr
Telefon 07665/94768-10 -
Telefax 07665 94768-19 -

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@kath-MarGot.de

**Pfarrer und Leiter der SE Karlheinz Kläger im Pfarrbüro March-Hugstetten, Engelgasse 25
Ansprechperson für Holzhausen und Umkirch**

nach Vereinbarung
Telefon 07665/1728 -
Telefax 07665 400528 - E-Mail:
pfarrer.klaeger@kath-MarGot.de

Kooperator Dr. Tobias Hack
nach Vereinbarung
Tel. 07665/1742 - E-mail
tobias.hack@kath-MarGot.de

**Kaplan Thomas Stahlberger im Pfarrbüro Gottenheim, Kirchstraße 10
Ansprechperson für Gottenheim und Neuershausen**

nach Vereinbarung
Telefon 07665/94768-11 -
Telefax 07665 94768-25 - E-Mail:
kaplan.stahlberger@kath-MarGot.de

Gemeindereferent Hans Baulig im Pfarrbüro Hugstetten, Engelgasse 25

Ansprechperson für Bötzingen und Eichstetten

nach Vereinbarung
Telefon 07665/938278 - E-Mail:
hans.baulig@kath-MarGot.de

Gemeindereferentin Annette Woschek-Ham im Pfarrbüro Hugstetten, Engelgasse 25

Ansprechperson für Buchheim und Hugstetten

nach Vereinbarung
Telefon 07665/934731 -
E-Mail: annette.woschek-ham@kath-MarGot.de

Diakon Reinhard Burs

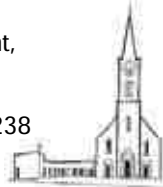
nach Vereinbarung
Telefon 07665/3788 -
E-Mail: reinhard.burs@kath-MarGot.de

Diakon Bernhard König

nach Vereinbarung
Telefon 07665/3746

Evangelische Kirche

Evangelisches Pfarramt,
Hauptstr. 44,
79268 Bötzingen
Tel. Pfarramt 07663/1238
FAX 07663/99728



E-Mail ekiboetz@t-online.de
www.ekiboetz.de

Öffnungszeiten des Pfarramts :

Dienstag:
durchgehend von 9.00 - 15.00 Uhr
Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr

**Sonntag, REMINISZERE, 12.03.2017
10:30 Uhr** Familiengottesdienst mit Pfarrerin Laura Artes und dem Kinderbibeltag-Team.

Der Kindergottesdienst findet im Familiengottesdienst statt.

Dank der Gastfreundschaft der römisch-katholischen Pfarrgemeinde St. Stephan Gottenheim feiern wir regelmäßig Gottesdienste auch in Gottenheim.

Den nächsten Gottesdienst in Gottenheim feiern wir am 12.03.2017 um 11:15 Uhr mit Herrn Pfarrer Hoffmann.

Der Wochenspruch für die kommende Woche steht im Römer 5,8

Gott erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren.

Montag, 13.03.2017

19:50 Uhr Probe Kirchenchor

Dienstag, 14.03.2017

14:30 Uhr Bastelkreis
19:00 Uhr Probe Projektchor

Mittwoch, 15.03.2017

09:30 Uhr Spielgruppe
16:00 Uhr Konfirmandenunterricht
20:00 Uhr Bläserkreis

Donnerstag, 16.03.2017

17:30 Uhr Jungschar für Buben und Mädchen ab der 1. Klasse

Freitag 17.03.2017 -

Sonntag 19.03.2017
Konfirmandenwochenende in Konstanz

Bläserkonzert

Schon heute möchten wir sie auf ein Bläserkonzert in unserer Kirche aufmerksam machen. **Das Südbadische Bläserensemble spielt am So. dem 19. März um 18:00 Uhr ein Konzert in unserer Kirche.** Das Ensemble besteht aus etwa 14 Blechbläserinnen und Blechbläsern von kirchlichen Posaunenchorern aus dem Südbadischen Raum. Die Leitung hat unser Landesposaunenwart Heiko Petersen.

Die Musikerinnen und Musiker spielen auf sehr hohem Niveau.

Der Eintritt ist frei, wir bitten am Ausgang um eine Spende.





KiBi-Samstag, 11. März 2017 von 10 bis 15 Uhr

Am Kinderbibeltag wird das große Geheimnis gelüftet, wie Junge und Alte „**Vertrauensvoll (ohne Angst) leben** können...“. Für Kinder ab 6 Jahren heißt es dann: „Komm mit auf unsre Tour, dem kleinen Mönch auf der Spur; 500 Jahre reisen wir zurück und finden mit Martin das Glück“.

Was die größte Entdeckung Martin Luthers war, werden neugierige Forscher – Kinder der Klassen 1 bis 7 – in spannenden Geschichten erfahren. Die Kindergottesdienst- und Jungscharmitarbeiter der evangelischen Kirchengemeinde Bötzingen/Gottenheim freuen sich mit Pfarrerin Laura Artes auf Euer Kommen. Zusammen möchten wir tolle Lieder singen, mittelalterliche Spiele erleben, basteln und gemütlich zu Mittag essen.

Auf der Rückseite des Einladungs-flyers sind 3 Worte einzutragen. Alle Kinder, die am KiBiTag teilnehmen und die richtige Lösung um 10:00 Uhr bei uns abgeben haben, nehmen an der Verlosung des Preisrätsels um 15:00 Uhr teil. Jedes Kind darf nur mit einem „Loszettel“ mitmachen.

Zu gewinnen gibt es drei Freikarten für den Europapark Rust. Herzlichen Dank den Bötzingen Firmen:

- Metallbau, Michael BRENN
- Stuckateur-und Malerbetrieb, Bernhard GUMBERT und
- KGV Gerätevermietung, Helmut KANZINGER für diese Spende.

Am Sonntag, 12. März dürfen im Familiengottesdienst um 10:30 Uhr auch die Eltern etwas vom KiBiTag erfahren.



Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrbüro ab. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für viele Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit der Pfarrerin in Verbindung.

DIE BILDUNGSEINRICHTUNGEN INFORMIEREN

Musikschule im Breisgau

Musikalische Früherziehung in Neuershausen

Es sind noch Plätze frei!

Kindergartenkinder haben ein natürliches Gefühl für Musik. Darauf aufbauend sollen ihnen in der musikalischen Früherziehung (MFE) auf spielerische

Art und Weise erste Einblicke in die Welt der Töne vermittelt werden. Dies geschieht durch das gemeinsame Erleben, über Bewegung, Tanz, Gestik und Rhythmik. Die musikalische Früherziehung umfasst vielseitige Gestaltungsbereiche: das Singen, Musizieren, das Sprechen und Hören, das freie und gebundene Tanzen, das Gestalten nach festen Regeln und das

Improvisieren und Experimentieren. Mit sehr viel Spaß und spielerisch erfahren die Kinder viel über Musik.

Der Kurs findet im Kindergarten Neuershausen am Mittwoch von 15 bis 15:45 Uhr statt und ist für Kinder **ab 4 Jahre** geeignet.

Die Kursgebühr beträgt für Kinder aus unseren Mitgliedsgemeinden € 22,-/Monat.



Haben Sie noch Fragen?
... dann rufen Sie uns bitte an!

Weitere Informationen zu den
Kursangeboten finden Sie unter:
www.musikschule-breisgau.de

Musikschule im Breisgau eV
Geschäftsstelle - Vörstetter Str. 3 -
79194 Gundelfingen

eMail: info@musikschule-breisgau.de
Tel: 0761 589891

Volksbildungswerk

**Auskunft und Anmeldung für
unsere Kurse und Seminare:**
**Cornelia Jaeger, Hauptstr. 11,
Rathaus, 79268 Bötzingen**
Tel.: 07663/931020
Fax: 07663/93107720
E-Mail:
cornelia.jaeger@boetzingen.de
Internet: www.vbwboetzingen.de

**Folgende Kurse und Seminare
beginnen:**

Bötzingen:

100.040 Syrien -

Wiege der Menschheit

Mehr als eine humanitäre

Katastrophe und Bürgerkrieg

Vortrag

Mohamad Fakhro und Dosis Danzeisen

Freitag, 17.03.2017, 19.30 Uhr, 1 x,

Wilhelm-August-Lay-Grundschule,

EG, Aula - Abendkasse -

DIE VEREINE INFORMIEREN



Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Gottenheim

Einladung

Am Montag, 20. März 2017, hält der
DRK-Ortsverein Gottenheim die Jah-
res-hauptversammlung für das Jahr
2016 ab.

Hierzu sind alle Mitglieder, Freunde
und Gönner herzlich eingeladen.

Die Jahreshauptversammlung be-
ginnt um 20:00 Uhr im Saal des Feu-
erwehrhauses.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Gedenken an die Verstorbenen
3. Offenlegung des Protokolls der
Jahreshauptversammlung für
das Jahr 2015
4. Tätigkeitsbericht 2016 der
Bereitschaft
5. Ehrungen
6. Kassenbericht 2016
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung der Gesamt-
vorstandtschaft
9. Verschiedenes, Wünsche
und Anträge

Lothar Zängerle

1. Vorsitzender



Heimat-und Trachtengruppe Gottenheim e.V.

Mitglied im Bund "Heimat und Volksleben"

Einladung

Die Heimat- und Trachtengruppe
Gottenheim e. V. lädt alle Ehrenmit-
glieder, Mitglieder, Freunde und Gön-

ner des Vereins zur diesjährigen Ge-
neralversammlung recht herzlich ein.

Termin: Freitag den 17.03.2017

Ort: Vereinsheim, Schulstrasse

Beginn: 20:00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Offenlegung des Protokolls der
Generalversammlung 2015
5. Tätigkeitsbericht des Vereins-
jahres 2016
6. Bericht der Tanzgruppenleiterin
7. Bericht des Singgruppenleiters
8. Bericht der Schatzmeisterin
9. Bericht der Kassenprüfer
10. Entlastung des Gesamt-
vorstandes
11. Ehrungen
12. Wahl eines Wahlleiters
13. Wahlen
14. Anträge, Wünsche und
Verschiedenes

Anträge und Wünsche können
schriftlich bis zum 15.03.2017 beim
1. Vorstand Stefan Hess, Hauptstraße
14 eingereicht werden.

Mit heimatlichem Gruß
Die Vorstandschaft

Singprobe

Da einige Auftritte bevorstehen, ist
am

**Dienstag, 14.03.2017
um 18 Uhr**

für die Tachtengruppe im Vereins-
heim wieder Singprobe.



Landfrauenverein Gottenheim

Liebe Landfrauen und Interessierte:

am 16.03. und am 23.03.2017 findet
ein kreativer Abend statt:

Motto:

„Wir filzen Frühlingsdekoration.“
Diese Abende finden im Studio von
Frau Heidi Weingärtner statt im Tep-
pichhaus Kern in Köndringen, „auch
im Internet unter „Heidis Filzwerk-
statt“.

Dauer: von 18.00 Uhr bis 21.00Uhr,
Materialkosten ca. 8.00 €

Wir fahren mit Privat PKW in Fahrge-
meinschaften und treffen uns am
Feuerwehrhaus um 17.30 Uhr.
Anmeldungen bei Toni Melcher
Tel. 6798

Achtung Terminänderung :

**Die Generalversammlung mußte
auf den 10.05.2017 verschoben
werden. Wir bitten um Beachtung.
Das Vorstandsteam**

Neu Neu Neu Neu Neu

**An alle interessierten Frauen :
Am 15.03.2017 um 19.30 Uhr
in Zi 10 der Schule findet ein
Spieleabend statt.**

**Wir spielen Romme` und Cego,
auch für Anfänger.**

**Das Vorstandsteam freut sich über
rege Beteiligung.**



Musikverein Gottenheim

Einladung zur Generalversammlung des Musikvereins Gottenheim

Freitag, 10.03.2017, 20:00 Uhr,
Vereinsheim (Schulstraße 17)

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Offenlegung des Protokolls der Generalversammlung vom 11.03.2016
4. Tätigkeitsbericht 2016
5. Kassenbericht des Rechners
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Gesamtvorstandes
8. Ehrungen
9. Wahlen: 1. Vorstand, Schriftführer, Beisitzer, Kassenprüfer
10. Bericht des Dirigenten
11. Verschiedenes, Anträge, Wünsche

Musikverein Gottenheim e.V.
Michael Thoman



Narrenzunft Krutstorze e.V.

Verein zur Erhaltung des fastnächtlichen Brauchtums

DANKE für die Fasnet in Gottenheim!

Das war Sie wieder, unsere traditionelle Fasnet 2017. Wir glauben sagen zu dürfen, wir konnten wieder tolle und ausgelassene Tage in Gottenheim erleben.



Ob am Schmutzige, an den Brauchtumsabenden, Kinderfasnet und Fasnetsonntag, es war pure Fasnetbegeisterung zu spüren. Besonders friedlich und fröhlich bei besonders strahlendem Wetter konnte sich die Gottemer Fasnet präsentieren und bis weit über unsere Grenzen hinweg durfte man über unseren Weinbauort Gottenheim positive Stimmen vernennen.

Bedanken möchten wir uns bei unseren Ehrenmitgliedern und Mitgliedern, allen passiven Mitgliedern und Nichtmitgliedern, ganz besonders allen Helfern hinter den Theken, ALLEN teilnehmenden Vereinen und Fasnetgruppen, Feuerwehr, DRK Ortsverein, Kindergarten, der Kernzeitbetreuung und der Schule für den Schmutzige Dunschtig, Rathaus, der gesamten Gemeindeverwaltung mit Ihrem Bauhof und Hausmeister Guiseppe Maiolo, Maika Kranich, Baggerbetrieb Herbert Maucher, Gärtnerei und Pflasterarbeiten Andreas Döring Umkirch, Schreinerei Müllerschön Umkirch, Mittag Getränkevertrieb March, Weingut Kilian Hunn, Bäckerei Klaus Zängerle, Sportgaststätte Schwarz-Weiß, unseren DJ's und Lichttechniker von Sound-Party-More, Volksbank Breisgau-Süd eG, Landmetzgerei Hartmann Schallstadt, dem Kleintierzuchtverein Umkirch, dem Männergesangverein, unseren Fotografen Monika Bethke-Bühler, unsere Filmer Lothar Zängerle, den Anwohnern aller Strassen, den Redaktionen der Badischen Zeitung und dem Reblandkurier und alle jene, die wir jetzt vergessen haben, für den gezeigten Einsatz im Sinne zur Erhaltung des fastnächtlichen Brauchtums in und für Gottenheim, sowie für die vielen positiven Stimmen, die wir gerne entgegennehmen durften

sehr herzlich.

Es war toll wie alle zusammengehalten und wirklich viel und noch mehr geleistet haben.

Jetzt schon freuen wir uns auf die tollen Tage in 2018!

Herzlichst, mit einem kräftigen
NARRI – NARRO,
die Narren der Narrenzunft K
rutstorze Gottenheim e.V.
Lothar Schlatter
Zunftmeister
Hdy. 0152 539 57265

Guggemusik „Krach und Blech“ sagt Dankeschön

„ 33 Jahre Krach und Blech“

Einzigartige und wunderbare Momente liegen nun hinter uns an die wir noch lange zurückdenken werden. Sei es an den Zunftabenden, an denen das leidenschaftliche Mitsingen und Mittanzeln unserer Gäste allen eine Gänsehaut verpasste, oder das gesellige „Lumpenlieder“ – singen im Zimmer 10, welches ganz an alte Zeiten anknüpfte. Wir hoffen, wir konnten mit unseren musikalischen Beiträgen die Herzen aller Fasnetnarren erreichen.

Denn das ist unser Ziel und unsere Aufgabe.

Wir wollen uns bedanken bei allen Gottenheimern die uns an den Zunftabenden und auch an den anderen Fasnetauftritten unterstützt haben.

Ein besonderer Dank geht an unsere musikalischen „Urgesteine“:

- Siegfried Poprawa
- Klaus Keller
- Eckard Briem
- Andreas Hotz
- Klaus König

-Joachim Mainka
-Daniel Hunn
-Joachim Rein
-Martin Kohler

Auch möchten wir uns bei folgenden Gastgebern für die erstklassige Verpflegung mit „Speis und Trank“ während des traditionellen „Wecken“ am Sonntag Morgen bedanken:

- Familie Martin und Kai Kohler
- Familie Walter und Maria Rambach
- Familie Bertold und Gertrud Schmidt
- Familie Marco und Judith Schmidle
- Familie Andreas und Steffi Hotz
- Familie Anton und Anette Schlatter
- Familie Christian Riesterer und Andrea Haas
- Familie Klaus König und Christine Fischer

Auch ein Danke an:

- Marianne Ambs vom Rebland Kurier
- Mario Schöneberg von der Badischen Zeitung
- Bäckerei Klaus Zängerle
- Gärtnerei Döring
- Marc Schlatter
- Lothar und Thea Schlatter



- Bürgermeister Christian Riesterer
- Andreas Schupp
- Gemeindeverwaltung Gottenheim
- Bauhof der Gemeinde Gottenheim
- Rebland Kurier
- Getränke Vertrieb Mittag March-Hugstetten
- Weingut Kilian & Martina Hunn Gottenheim
- Metzgerei Hartmann Schallstadt
- Sportgaststätte Schwarz-Weiß Gottenheim

Ohne diese Alle wäre die Fasnet nicht die, die sie ist.

Und ab jetzt goht's wieder dagege

Im Namen der Krach und Blech
Dirk Schwenninger
1.Mann Krach und Blech
Mobil 0170 733 6329

Wer Interesse hat uns musikalisch zu unterstützen, einfach bei uns melden.



Reitsportfreunde Gottenheim e.V.

Hermann Rösch bleibt erster Vorsitzender

Melanie Schulz löst Nicole Steiner als zweite Vorsitzende ab
Von einer schönen Reiterrallye mit fast 70 Teilnehmern, Ponyreiten für Kinder, Kutschfahrten im Sommerferienprogramm und vielen anderen gut besuchten Veranstaltungen berichtete der Vorstand der Reitsportfreunde Gottenheim auf der Mitgliederversammlung am Freitag, 3. März. Bei den Vorstandswahlen wurde der erste Vorsitzende Hermann Rösch für zwei weitere Jahre in seinem Amt bestätigt. Zur zweiten Vorsitzenden wurde Melanie Schulz gewählt, sie löst Nicole Steiner ab. Schriftführerin bleibt Silvia Meier, sie wurde in ihrem Amt bestätigt, wie auch Nora Schwenk, die Kassenwartin bleibt. Neue Sportwartin und gleichzeitig Jugendwartin ist Janine Löffler, die von der Versammlung ebenfalls einstimmig gewählt wurde. Bisher war die neue zweite Vorsitzende Melanie Schulz Jugendwartin. Platzwart ist weiterhin Norbert Schulz, er wurde in Abwesenheit gewählt. Die Kasse prüfen werden auch weiterhin Herbert Maucher und Birgit Wiloth-Sacherer.

Führen für die nächsten zwei Jahre den Verein „Reitsportfreunde Gottenheim“ (von links): Melanie Schulz, Nora Schwenk, Silvia Meier, Kassenprüfer Herbert Maucher, Janine Löffler und der erste Vorsitzende Hermann Rösch.



„Wir sind mit 27 Mitgliedern ein kleiner Verein. Deshalb sind wir besonders stolz darauf, was wir 2016 alles bewegt haben“, so der Vereinsvorsitzende Hermann Rösch in seinem Bericht. Er informierte über die unterhaltsame Reiterrallye am 29. Mai – ein Höhepunkt des Vereinsjahres –, über einen Hippolini-Kurs für kleinere Kinder, Vorträge, Ponyreiten für Kinder, ein Helferfest für die Helferinnen und Helfer der Reiterrallye und über eine Kutschfahrt im Rahmen des Gottenheimer Sommerferienprogramms. Auch die Bewirtung bei einem Café-Treff in der Bürgerscheune stand im Dezember auf dem Programm der Reitsportfreunde. Insgesamt 500 bis 600 Arbeitsstunden hätten die Mitglieder im vergangenen Vereinsjahr

eingebraucht. Vor allem der Umbau zum Schulungsraum und Vereinsheim auf dem Vereinsgelände habe viel Zeit und Anstrengung gefordert. Rösch bedankte sich in diesem Zusammenhang bei der Gemeinde Gottenheim für die Unterstützung und die Materialspenden.

Melanie Schulz berichtete, bei der Reiterrallye seien 69 Teilnehmer gestartet – ein Rekord. Während die Reiter auf einem 15 Kilometer langen Geländeritt unterwegs waren, konnten die Kinder sich beim Ponyreiten die Zeit vertreiben. Die Teilnehmer hatten auf dem Vereinsgelände noch einen Geschicklichkeitsparcours zu bewältigen. Für Bewirtung mit Speisen und Getränken sorgten die Vereinsmitglieder.



„An die Reiterrallye kann ich mich gut erinnern“, so Bürgermeister Christian Riesterer, der die Grüße der Gemeindeverwaltung und des Gemeinderates überbrachte. „Ich war mit meinem Patenkind da und musste einige Runden bezahlen.“ Der Bürgermeister beglückwünschte den Vorstand des Vereins zur Wahl und dankte für die Unterstützung des Vereins beim Sommerferienprogramm der Gemeinde. Mit seiner Bereitschaft, einen Mitgliedsantrag auszufüllen, erfreute er den Vorsitzenden Hermann Rösch, denn „unser Verein hat Männermangel.“

Die Grüße der Vereinsgemeinschaft überbrachte ihr Sprecher Clemens Zeissler. „Ihr habt im vergangenen viel geleistet“, so der Vereinssprecher, der sich für die gute Zusammenarbeit mit den Vereinen bedankte. Im Jahr 2017 steht wieder eine Reiterrallye auf dem Programm. Auch Ponyreiten will der Verein anbieten. Eine Teilnahme am Gottenheimer Weihnachtsmarkt und an der Gewerbeschau am 17. September ist ebenfalls geplant.



SV Gottenheim e.V.
gegründet 1922

Bewegungstherapie - LnB Motion

NEUES DAUERANGEBOT beim SV Gottenheim

Bewegen Sie sich in Ihrem Alltag oft zu wenig (z.B. vieles sitzen) **oder zu einseitig** (z.B. nur joggen, Rad fahren, Tennis, Fußball etc.)? Kennen Sie das unangenehme Gefühl von **Muskelverspannungen** oder **Schmerzen** im Bereich der großen Gelenke, wie Knie- oder Hüftgelenk, der Wirbelsäule oder der Hand- und Fußgelenke?

Häufigste Ursache:

Muskulär-fasziale Fehlspannungen. Genau da setzt das neue Angebot mit der **BEWEGUNGSTHERAPIE** nach Liebscher und Bracht an. **Probieren Sie es aus und überzeugen Sie sich selbst.**

Das Angebot:

BEWEGUNGSTHERAPIE - LnB Motion

nach Liebscher und Bracht
Start: Montag, 13.03.2017
um 19:15 Uhr

Ort: Schule Gottenheim, Hausaufgabenraum der Kernzeitbetreuung

Mitzubringen: Gymnastikmatte,
Sportkleidung

Info/Training: Andrea Haas,
Tel. 0172/8639489

Powerzirkel

Möchtest Du Dich gerne mehr im Sport betätigen und an Deine Grenzen kommen? **Wir haben für Dich was Neues!**

Am Samstag, 11.03. und 18.03 von 10.30- 12.00 Uhr führen wir einen Powerzirkel durch.

Wir treffen uns in der Sporthalle. Bringe bitte Sportkleidung, gutes Schuhwerk, etwas zu trinken, ein kleines und ein großes Handtuch mit.

Die Umkleidekabinen sind geöffnet.

!Anmeldung bis Samstag 10 Uhr bei Elke Selinger Tel. 07665/51287!

Ich freue mich auf eine gemeinsame, schweißtreibende Stunde. Deine Elke

Pilates

Haben Sie Rückenschmerzen und / oder wollen Sie beweglicher werden? Neueste wissenschaftliche Untersuchungen belegen, dass die häufigste Ursache für Schmerzen oder Verspannungen verkürzte Muskeln und Faszien sind.

In Kooperation mit dem SV Gottenheim e.V. starten ab März 2017 wieder folgende Kurse:

Sportlich fit - funktionelles Fitnessstraining

Schwerpunkt Pilates / Rücken:
12x 72 € / 84 €*
montags, 13.3.2017 – 3.7.2017

8.30 Uhr (morgens)
Pilates: 12x72 € / 84 €*
montags, 13.3.2017 – 3.7.2017

20.30 Uhr
Neu: Pilates: 12x72 € / 84 €*
donnerstags, 16.3.2017 – 6.7.2017

18.00 Uhr

WO? Turnhalle in Gottenheim

DAUER? Je 60 Minuten

KOSTEN: *Die vorderen Preise verstehen sich für Mitglieder des SV Gottenheim, die hintere Preisangabe für Nichtmitglieder

Die Kurse haben das **Gütesiegel Pluspunkt Gesundheit** erhalten und werden von der Bundesärztekammer, dem Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) sowie dem Deutschen Turner-Bund (DTB) empfohlen; je nach Krankenkasse werden die Kurse nach Beendigung entweder teilweise oder ganz übernommen. Bitte informieren Sie sich.

Anmeldung & Info:

Nathalie Blüm
B-Lizenz- und Pilatestrainerin,
Beckenbodentrainerin (DTB),
DrumsAlive®-Instructor
Tel.: 07665 / 91 25 16
oder nabluem@web.de

Fußball

Ergebnisse

Herren

SVG I - SC Holzhausen I 0:2
SVG II - SC Holzhausen II 0:2

Frauen

SVG I - SV Au-Wittnau I 2:3
SVG I - SV Titisee I 4:3
SG Au-Wittnau II - SVG II 1:4
SVG II - SG Hausen 5:3

Jugend

SG Bad Krozingen A - SVG A 0:2
SVG BM - SvO Rieselfeld 1:7
SC March D - SVG D 2:1

Spielübersicht

Freitag, 10.03.2017

Jugend

18.30 Uhr FV Windenreute BM -
SVG BM

Samstag, 11.03.2017

Jugend

10.30 Uhr SG Wasser D - SVG D I
15.00 Uhr JFV Sulzbach A - SVG A

Sonntag, 12.03.2017

Herren

13.00 Uhr SV Achkarren II - SVG II
15.00 Uhr SV Achkarren I - SVG I

Frauen

13.00 Uhr SVG I - FC Hausen i.W. I
15.30 Uhr SVG II - FC Weisweil II



Tennisclub Gottenheim

Zur

Jahreshauptversammlung

am **Freitag, 17. März 2017** laden wir herzlich alle Mitglieder, Gönner Interessierte und Freunde des Tennisvereins ein. Wir starten im **Tennis-Ver-einsheim** um **20 Uhr** mit folgender...

Tagessordnung:

1. Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht der Jugendwartin
5. Bericht der Sportwartin
6. Kassenbericht
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Vorstandes
9. Wahl eines Wahlleiters
10. Wahlen
 - a. 2. Vorstand
 - b. Schriftführer
 - c. Jugendwart
 - d. Beisitzer Platzwart
 - e. Beisitzer EDV
 - f. Kassenprüfer



11. Anträge

12. Verschiedenes

Wünsche und Anträge dazu können bis spätestens 9. März 2017 beim 1. Vorstand eingereicht werden, entweder schriftlich an Rainer Imm, Im

Schlehenrain 3 in 79288 Gottenheim
oder per Email an
1.Vorstand@tc-gottenheim.de .

Mit sportlichen Grüßen

Die Vorstandschaft des TCG

Wir freuen uns auf viele Besucher und Interessierte,

BÜRGERPROJEKTE



BE Gruppe BürgerScheune „Goschehobel“ rockte die Bürgerscheune

Das Schwarzwälder Folk-Rock-Trio Goschehobel rockte am Donnerstag, 16. Februar, die ausverkaufte Bürgerscheune im Rathaus. Mit handgemachter alemannischer Folk- und Rockmusik begeisterten die Musiker Eberhard Jäckle und Urban Huber-Wölfle, unterstützt von dem Multiinstrumentalisten Oliver Fabro, die gut gelaunten Gäste in der Scheune. Schon bald nach Beginn des Konzertes war die Stimmung bestens, es wurde mitgesungen und geklatscht.



Goschehobel ist seit Jahrzehnten eine feste Größe in der Region. Zunächst standen die großen Vorbilder Bob Dylan, Neil Young oder die deutschsprachigen Liedermacher der 70er und 80er Jahre Pate bei ihrem musikalischen Start und so fanden sich viele Coverversionen bekannter Musiker in dem Programm von Goschehobel. Doch das haben die Musiker längst hinter sich gelassen. Sie schreiben ihre Lieder selbst und haben Elemente aus dem Blues, der Rockmusik oder auch aus dem Latino- und Reggaebereich in ihren Stil integriert. Hinzu kommen Texte, die von den ersten und humorvollen Seiten des Lebens erzählen. Sie sind poetisch, nachdenklich, aber auch ironisch und witzig und meist in alemannischer Mundart, was in Gottenheim sehr gut angenommen wurde.

Interpretiert wird das Ganze mit zweistimmigem Gesang, Gitarre, Mandoline, Flöte, verschiedenen Percussionsinstrumenten und natürlich dem Goschehobel, der Mundharmonika. So entsteht der typische Goschehobel-Sound mit seinem ganz eigenen Feeling, der das Publikum immer wieder begeistert und mitreißt. In Gottenheim sangen die drei Musiker Texte aus der CD „Vagabunde“, auch den Titelsong, aber auch Lieder von Veränderung, dem Vergehen der Zeit, sie sangen über Träume und die Themen des täglichen Lebens.



Nach dem Konzert zeigten sich die Künstler von der Bürgerscheune und vom Publikum begeistert. Bei angeregten Gesprächen mit den Konzertgästen und den Bürgerscheunlern wurden viele Themen angesprochen. Den Besuchern gefiel die Musik von „Goschehobel“ so gut, dass viele CDs für zu Hause mitnahmen. (Fotos: Werner Jäckisch)

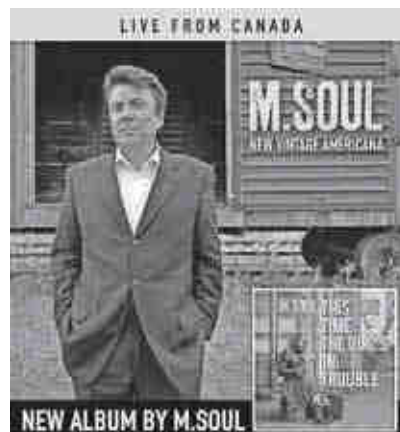
Karten im Vorverkauf für alle Veranstaltungen der Reihe „Kultur in der Scheune“ in der Bürgerscheune gibt es bei „Zehngrad“ in Gottenheim, Telefon 07665/9477210, E-Mail: info@zehngrad.com. Für Jugendliche sind verbilligte Karten zu haben.

Am Donnerstag Folkmusik aus Amerika in der Bürgerscheune

Ein weiterer musikalischer Leckerbissen steht am kommenden Donnerstag, 16. März, 20 Uhr, in der Reihe „Kultur in der Scheune“ auf dem Programm der BE-Gruppe BürgerScheune. Dieses Mal geht die musikalische Reise über den Atlantik. Der Kanadier M. Soul, geboren als Marcel Soulodre, hat sich der Country- und Folkmusik seines Nachbarlandes USA verschrieben. Er präsentiert die ganze Bandbreite des American Songbook. In M. Souls Programm finden sich Songs bekannter amerikanischer Sänger wie Bob Dylan, Johnny Cash, Neil Young, Elvis, Lou

Reed und anderer mehr, sowie einige bekannte Lieder aus England (etwa von den Rolling Stones und den Beatles). Daneben bringt der Sänger aus Kanada auch seine Eigenkompositionen nach Gottenheim mit.

Karten für M. Soul in der Bürgerscheune gibt es noch im Vorverkauf bei „Zehngrad“ in Gottenheim, Telefon 07665/9477210, E-Mail: info@zehngrad.com zu haben. Restkarten gibt es, falls vorhanden, an der Abendkasse. Für Jugendliche sind verbilligte Karten erhältlich.





Heute und am Samstag Specksteinworkshop in der Bürgerscheune

Die BE-Gruppe „Cooltur“, die sich im Rahmen der BürgerScheune für die

Kinderkultur im Dorf engagiert, konnte den Steinmetz- und Bildhauermeister Thomas Vierlinger für einen Specksteinworkshop gewinnen. Das Projekt wird am heutigen Freitag, 10. März, von 14.30 Uhr bis 17 Uhr, und morgen, Samstag, 11. März, von 10 Uhr bis 13 Uhr, in der Bürgerscheune im Rathaus Hof stattfinden. Alle angemeldeten Jungen und Mädchen zwischen sieben und zehn Jahren werden in dem Workshop gemein-

sam mit Thomas Vierlinger kreativ am Speckstein arbeiten und dabei viel Interessantes und Wissenswertes über die Arbeit als Steinmetz und als Bildhauer erfahren.

Weitere Informationen gibt es bei Sabine Böhmer von der Gruppe „Cooltur“ unter der Telefonnummer 07665/9739936.

Die BE-Gruppe „Cooltur“ in der BürgerScheune

INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH



Ortsverband Gottenheim

Einladung zur Generalversammlung

Sehr geehrte VdK Mitglieder,

zu unserer Generalversammlung am Sonntag den 12. März 2017 um 14:30 Uhr in der Bürgerscheune -Rathaus- laden wir Sie herzlich ein.

Die Vorstandschaft bittet um ein zahlreiches Erscheinen.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bekanntgabe des Protokolls von 2016
3. Tätigkeitsbericht
4. Totenehrung
5. Kassenbericht des Rechners
6. Bericht des Kassenprüfers
7. Entlastung des Gesamtvorstandes
8. Ehrungen
9. Wahlen
10. Wünsche und Anträge

Mit freundlichen Grüßen
Die Vorstandschaft

Anton Sennrich

Narri Narro bei den Senioren !

Auch in diesem Jahr haben wir, die Seniorenspielgruppe „ Spiel mit – bleib fit“, am Schmutzigen Dunstig einen närrischen Nachmittag gefeiert.



Wir haben uns alle verkleidet und es gab Kaffee und feines Fettgebäck von der Bäckerei Zängerle.

Wir haben viel gesungen, es wurde geschunkelt und viel gelacht.



Der Höhepunkt des Nachmittags war natürlich der Besuch der Guggemusik „ Krach & Blech“ in Begleitung von Herrn Riesterer. Mit ihrem erfrischenden Auftritt hat sie für eine gute Stimmung gesorgt und mit ihrer schrägen Musik zum Mitmachen eingeladen.



Wir möchten uns hierfür bei der Narrenzunft Krutstorze bedanken und freuen uns schon auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Im Namen der Spielgruppe
Patricia und Gisela



AUS UNSERER NACHBARSCHAFT



Stellenausschreibung zur Ableistung eines freiwilligen sozialen Jahres oder Bundesfreiwilligendienst bei der Hermann-Brommer-Schule in Merdingen

Bei der Hermann-Brommer-Schule ist ab dem 01.09.2017 für die Dauer eines Jahres eine Stelle zur Ableistung eines freiwilligen sozialen Jahres oder im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes zu besetzen. Wir suchen eine geeignete Person, die Freude im Umgang mit Kindern hat und sich gerne in einem gut funktionierenden Betreuungsteam integriert. Die Arbeitszeiten liegen zwischen 7.00 bis 15.00 Uhr. Neben der Betreuung und Begleitung der Kinder vor, nach und während der Unterrichtszeiten sind noch in geringem Umfang einfache Verwaltungstätigkeiten zu erledigen. Mit Kreativität und Einfühlungsvermögen können Sie den Schulalltag der Kinder bereichern und selbst Impulse geben. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Diese bitten wir bis spätestens 31. März 2017 an die Gemeinde Merdingen, Kirchgasse 2 in 79291 Merdingen per Post oder per Mail an siebler@merdingen.de zu senden. Für Rückfragen steht Ihnen Herr Hauptamtsleiter Dietmar Siebler, Tel.: 07668-909410, gerne zur Verfügung. Die Stellenbesetzung wird in Kooperation und Trägerschaft mit dem Caritasverband für die Erzdiözese Freiburg vorgenommen. Deshalb bitten wir Sie, Ihre Bewerbung zusätzlich online unter www.freiwilligendiensteste-caritas.de einzureichen.

„Seht doch das Licht...“

Der 2014 in Merdingen verstorbene Künstler **Hubertus Kirchgäßner** wäre dieses Jahr **90** geworden. Aus diesem Anlass zeigt das Merdinger Kunstforum vom **12.3. – 9.4.2017** eine Auswahl seiner Werke im **Haus am Stockbrunnen in Merdingen**.

„Meine Bilder sind nicht gegenstandslos, nicht einmal abstrakt, sondern ganz direkt abgeleitet aus den Beobachtungen des Lichtes und seiner Brechungen. Das Stille und Strenge in den Bildern ist eine gezielte Opposition gegen das Schrilte und Überhebliche, das unseren Alltag bestimmt...“

Hubertus Kirchgäßner studierte in den 50er Jahren an der Kunstakademie („Fuchsbau“) in Freiburg und in Paris. Bevor er 1961 als Dozent für Bildnerisches Gestalten an die Akademie für Musische Bildung und Medienerziehung in Remscheid berufen wurde, vollendete er sein größtes sakrales Kunstwerk: das Altarbild der katholischen Kirche St. Peter in Badenweiler.

Seit 1988 lebte Hubertus Kirchgäßner wahlweise in Remscheid und Merdingen, wohin er 2006 gänzlich übersiedelte.

Zur Vernissage am **Sonntag, den 12.3.2017 um 11 Uhr**, wird Kirchgäßners Freund, Künstler- und Studienkollege **Franz Gutmann** (Münstertal) eine Einführung halten. Die Ausstellung ist samstags von 16-18 Uhr und sonntags von 12-18 Uhr geöffnet.



Pflegfachkraft in Leitungsfunktion gesucht

Die Bürgergemeinschaft Eichstetten e.V. sucht für die Pflegewohngruppe Adlergarten eine zuverlässige Teamleitung. (70 bis 80% Stelle)

In unserer Pflegewohngruppe im Adlergarten leben 11 Menschen, die in einer häuslichen und angenehmen Atmosphäre rund um die Uhr gepflegt, betreut und versorgt werden.

Zum baldmöglichsten Zeitpunkt wünschen wir uns eine Teamleitung für diese besondere Einrichtung.

- Wahrnehmung der Fürsorge- und Aufsichtspflicht der Bewohner
- Führung, Anleitung und Organisation der Alltagsbegleiterinnen
- Erstellen der Dienstpläne
- Kooperation mit Angehörigen
- Grundpflegerische und hauswirtschaftliche Tätigkeiten

Sie haben Berufserfahrung und die Fähigkeit zum Leiten und Führen?

Sie haben Freude am Umgang mit älteren Menschen? Dann freuen wir uns auf ihre Bewerbung.

Es erwartet sie ein angenehmes Betriebsklima in freundlichem Ambiente. Eine individuelle und gründliche Einarbeitungszeit wird gewährleistet.

Bürgergemeinschaft Eichstetten e.V.,
Bürgerbüro im Schwanenhof (Helga Bär)
Hauptstraße 32
79356 Eichstetten

E-Mail: info@buergergemeinschaft-eichstetten.de
Tel.: 07663 948686

Start in den Frühling!

Interessante Exkursionen und Bildvorträge warten wieder auf Sie. Das komplette Programm erhalten Sie bei den Tourist-Informationen am Kaiserstuhl bzw. unter www.naturzentrum-kaiserstuhl.de. Eine **Anmeldung** ist nicht erforderlich! Besuchen Sie auch unsere Ausstellungsräume, aktuell zeigen wir eine **Fotoausstellung zur bunten Insektenwelt am Kaiserstuhl**.

Samstag, 11.3., 15 Uhr

Vernissage:

Fotoausstellung Wiedehopf

Fotos aus dem Leben einer Wiedehopffamilie. Ihringen, Naturzentrum Kaiserstuhl am Rathaus
Eintritt frei, Karl-Ernst Schmieder

Donnerstag, 16.3., 19.30 Uhr

Bildvortrag:

Rheinauen bei Breisach

Die Rheinniederung von Breisach bis Sasbach - ein Fotovortrag über Gie-

Ben und Schluten. Ihringen, Bürgeraal im Rathaus, 5 €, Rebecca Fies

Neue Naturforscherguppe „Kleine Füchse“

Das Naturzentrum Kaiserstuhl will Mädchen und Jungen aus der 2. - 5. Klasse zu einem regelmäßigen Treffen einladen, um die aufwachende Natur vom Frühjahr bis zum Sommer erleben zu können. Die Kinder werden zusammen mit Diana Jakob-schy (Biologin, Naturpädagogin) in



Wald und Wiesen unterwegs sein. Dabei setzt sie naturpädagogische Elemente ein: Spiele zur sinnlichen Wahrnehmung, Beobachten und Bestimmen von Pflanzen und Tieren, künstlerisches Gestalten mit Naturmaterialien, Verarbeiten von Kräutern am Lagerfeuer – ihre Methoden sind vielfältig. Immer jedoch geht es darum, Begeisterung zu wecken und gemeinsam Spaß zu haben. Bis zu den Sommerferien trifft sich die Gruppe an 9 Montagen, um die Natur in unserer Umgebung zu erkunden.

Kinder, die sich für die Naturforscherguppe „Kleine Füchse“ interessieren, melden sich bitte bis spätestens 15. März direkt im Naturzentrum Kaiserstuhl an. Möglich sind Anmeldungen nur für das komplette Projekt.

Kosten: 90 Euro

Termine: 20.3., 3.4., 24.4., 8.5., 22.5., 19.6., 26.6., 10.7., 24.7.

Treffpunkt: Naturzentrum Kaiserstuhl in Ihringen

Uhrzeit: 14.30 – 17.00 Uhr

Leitung: Diana Jakobschy (Biologin, Naturpädagogin)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten:

Montag/Donnerstag 10 – 12 Uhr,
Samstag 15 – 17 Uhr

Kontakt + Information:

Naturzentrum Kaiserstuhl
im Schwarzwaldverein e.V
Birgit Sütterlin & Reinhold Treiber
Bachenstr. 42, 79241 Ihringen
Tel: 07668 710880 (Mo+Do 10-12 Uhr)
Email: naturzentrum@ihringen.de
www.naturzentrum-kaiserstuhl.de

SONSTIGE INFORMATIONEN

Touristik-Info

NABU Kaiserstuhl

Sonntag, 19. März 2017, Breisach Biber, Besuch bei einem Neubürger am Rhein-Exkursion von Bettina Sättele, der Biberbeauftragten des Regierungspräsidiums Freiburg.

Treffpunkt: am Möhlinwehr in Breisach (End-Parkplatz nach Rheinuferstraße, nach dem Schwimmbad)

Uhrzeit: 13 Uhr

Betrag: 5 € , Nabu Mitglieder: 3 €

Kindergruppe des NABU Kaiserstuhl

Samstag, 18. März 2017

Wir bauen eine Seilbahn- bei einer Aktion der Kindergruppe des Nabu-

kaiserstuhls können die jungen Naturfreunde den Eichstetter Wald als Abenteuerspielplatz erleben.

Uhrzeit: 10-12

Treffpunkt: Waldparkplatz Eichstetten

Kontakt und Anmeldung:

Quocy Long, 0157 5481 8173

Besuchen Sie uns auch auf www.nabu-kaiserstuhl.de

Winzerinfo

Informationen für die Mitglieder der WG Gottenheim

Liebe Mitglieder,

am **Mittwoch, den 22. März findet ab 19.30 Uhr unsere Frühjahrsversammlung** im Sportheim des SV Gottenheim statt. Hierzu laden wir Sie herzlich ein.

Schwerpunkthemen des Abends sind:

Pflanzenschutzstrategien und -anwendungen entsprechend der guten fachlichen Praxis (Integrierter Pflanzenschutz, Risikomanagement ...)

Referent ist unser Weinbauberater **Herr Egon Zuberer**.

Wie Sie wissen ist am 06.07.2013 die neue Sachkundeverordnung und die neue Pflanzenschutzgeräteverordnung in Kraft getreten. Die Sachkundeverordnung beinhaltet unter anderem, dass alle Sachkundigen verpflichtet sind, jeweils innerhalb eines Zeitraums von drei Jahren an anerkannten Fortbildungsmaßnahmen teilzunehmen.

Dank Herrn Zuberer können wir Ihnen die Möglichkeit bieten in einer „**WG eigenen Veranstaltung**“ in Gottenheim an der gesetzlich vorgeschriebenen Fortbildung über die Entwicklung im Pflanzenschutz teilzunehmen. Bitte honorieren Sie das und kommen Sie zahlreich zur Veranstaltung.

Viele Grüße

Michael Schmidle

Winzergenossenschaft Gottenheim eG



**ENDE
DES
REDAKTIONELLEN
TEILS**